

Pressemitteilung Sendung 229 , EA 20.08.2010

Autobahnpolizei: Ladungssicherung

Der Job eines Berufskraftfahrers beinhaltet eine große Verantwortung, bei dem die Sicherung der Ladung immer höchste Priorität hat. LKW-Fahrer, die häufig im Großraum Köln unterwegs sind, wissen, dass auch die dortige Polizei beim Thema Ladungssicherung keinen Spaß versteht. Die Kollegen Michael Tangermann und Tom Fiala von der Autobahnpolizei schauen ganz genau hin. Auffällige Fahrzeuge werden direkt raus gewunken und kontrolliert. Das dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, ebenso wie die regelmäßig stattfindenden Ladungssicherungstage. Denn wie gefährlich es ist, wenn sich die Ladung eines LKW plötzlich selbstständig macht, kann gar nicht oft genug betont werden. N24 Transportwelt hat die Beamten bei ihren Kontrollen begleitet.

Steuertipps: Teil 2

Jahr für Jahr verschenken die deutschen Arbeitnehmer Millionenbeträge, weil sie keine Steuererklärung für das Finanzamt machen. Auch viele Berufskraftfahrer lassen sich dieses Geld entgehen. Manche aus Bequemlichkeit, andere wissen gar nicht, was sie tatsächlich absetzen können.

Für LKW-Fahrer sind besonders Spesen ein wichtiges Thema, schließlich stellen sie einen nicht unerheblichen Teil des Einkommens da. Doch nicht jeder Arbeitgeber zahlt die gesetzlich festgelegten Spesensätze. In diesen Fällen kann der Arbeitnehmer die unterwegs anfallenden Mehrkosten bei seiner Steuererklärung geltend machen.

N24 Transportwelt zeigt in der Reihe „Steuertipps“, welche Möglichkeiten es für die Fahrer gibt und wie sich mit wenig Aufwand viel Geld sparen lässt.

Unterwegs mit einem Showtruck in Rumänien

Wer den Auftrag bekommt, einen Showtruck mit Anbauzelt, Infostand und allem was sonst noch dazugehört zu fahren, der weiß, dass einiges auf ihn zukommt. Neben dem reinen Fahren gehört meist auch der Auf- und Abbau der Präsentationsflächen und die Betreuung der Technik dazu. Viel Arbeit, aber auch die Gelegenheit, fremde Länder und Menschen kennen zu lernen. N24 Transportwelt hat ein zweiköpfiges Fahrerteam und ihren Showtruck in Rumänien begleitet.